

# Künstler als Pazifisten zwischen den Weltkriegen

**Autor:** Gisa Steguweit

**ISBN:** 978-3-910993-10-5

**ISBN:** 978-3-910993-10-5

**Preis:** 9.90€



## Kurzbeschreibung

Der estnische Musiker Eduard Soermus und der zumeist mit dem Jugendstil in Verbindung gebrachte Maler und Grafiker Heinrich Vogeler waren bekennende Pazifisten! Angesichts der großen Not nach dem Ende des 1. Weltkrieges stellten sie ihre Kunst selbstlos in den Dienst der Allgemeinheit.

## Beschreibung

Der estnische Musiker Eduard Soermus und der zumeist mit dem Jugendstil in Verbindung gebrachte Maler und Grafiker Heinrich Vogeler waren bekennende Pazifisten! Angesichts der großen Not nach dem Ende des 1. Weltkrieges stellten sie ihre Kunst selbstlos in den Dienst der Allgemeinheit. Besonders berührte sie das Schicksal der Kinder. Der Geiger Eduard Soermus trat mit Vorliebe vor einem jungen Publikum auf und führte es mit Worten und seinem Geigenspiel behutsam in die Welt der Musik ein. Als Beispiel dafür soll sein Auftritt im Kinderheim Elgersburg stehen.

Heinrich Vogeler stellte seinen Musenhof in Worpswede bei Bremen zunächst der Internationalen Roten Hilfe als Arbeitskommune für Kinder politisch Verfolgter zur Verfügung. Später wurde sein Barkenhof zum Kindererholungsheim der ROTEN HILFE in Deutschland, in dem auch Soermus musizierte. Obgleich sich beide Künstler nicht persönlich kennenlernten, dienten sie der gleichen Idee.

## **Buchinformationen**

Gisa Steguweit

## **Künstler als Pazifisten zwischen den Weltkriegen**

Eduard Soermus (1878-1940)

Heinrich Vogeler (1872-1942)

68 Seiten, Softcover

ISBN 978-3-910993-10-5

Preis: 9,90 Euro